



Nationalpark sucht Umweltpraktikanten für 2023

Beitrag

Bewerbungsfrist ist der 15. Januar – Programm der Commerzbank fördert Nationale Naturlandschaften in ganz Deutschland.

„Am besten hat mir gefallen, dass ich viele Einblicke hinter die Kulissen des Schutzgebiets erhaschen und gleichzeitig sehr eigenständig arbeiten durfte“, sagt Leopold Neubauer nach seinem diesjährigen Commerzbank-Umweltpraktikum im Nationalpark Bayerischer Wald. Gemeinsam mit vier weiteren Studenten hat er für mehrere Monate den normalen Uni-Alltag gegen ein Praktikum in der Umweltbildung des ältesten Nationalparks in Deutschland getauscht. Bis zum 15. Januar 2023 werden nun erneut insgesamt fünf Commerzbank-Praktikanten für die kommenden Sommermonate gesucht.

„Es können sich grundsätzlich alle Studenten, unabhängig von ihrer jeweiligen Fachrichtung, bewerben. Sie sollten aber eine große Begeisterung für die Natur und Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mitbringen“, sagt Lukas Laux, Umweltbildungsreferent im Nationalpark. „Die Commerzbank-Praktikanten können sich auf spannende Monate in unserem Umweltbildungs-Team freuen. Dabei können sie nicht nur viel über unsere Waldwildnis lernen, sondern auch eigenständig Führungen und Aktivitäten für Familien und Kinder organisieren. Das ist eine einzigartige und sehr praxisnahe Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln“, so Laux.



Ä

*Auch Teil des Praktikums: Viele gemeinsame Aktivitäten der Freiwilligen in der entstehenden Wildnis.
(Foto: Nationalpark Bayerischer Wald)*

Ä Die für die Commerzbank-Praktikanten können ihre Zeit im Nationalpark entweder als dreimonatiges freiwilliges Praktikum absolvieren oder auch als sechsmonatiges Pflichtpraktikum im Rahmen ihres jeweiligen Studienfachs. Vor allem im [Waldspielgelände](#) bei Spiegelau, im [Wildniscamp am Falkenstein](#) und im [Jugendwaldheim](#) bei Schönbunn am Lusen werden sie tätig sein. Die Commerzbank entlohnt diesen Einsatz mit einem Praktikumsentgelt. Zudem wird für die gesamte Zeit des Praktikums eine Unterkunft für die Freiwilligen gestellt.

Ä Das Praktikumsprojekt gibt es mittlerweile seit über 30 Jahren. Knapp 2000 junge Erwachsene haben davon schon profitiert. Aktuell können sich Interessierte in Kooperation mit den Nationalen Naturlandschaften, dem Dachverband der deutschen Großschutzgebiete, für die freien Stellen im kommenden Jahr bewerben. Neben dem Nationalpark Bayerischer Wald stehen noch 21 weitere deutsche Nationalparks und Biosphärenreservate als Einsatzorte bereit. Deutschlandweit können so dank des Engagements der Commerzbank rund 60 Praktikumsplätze angeboten werden. Bewerben sich die Studenten noch bis zum 15. Januar, ausschließlich online unter [www.umweltpraktikum.com](#). Weitere Informationen erhalten Interessierte aber auch unter [www.nationalpark-bayerischer-wald.de](#).

Ä

Pressemitteilung Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald



Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Nationalpark
2. Umweltpraktikanten